



**Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Bezirksvertretung Innenstadt-Ost**

Timm Uibel
Fraktionssprecher

tim.uibel@gruene-dortmund.de
innenstadt-ost.gruene-dortmund.de

**SPD-Fraktion in der
Bezirksvertretung Innenstadt-Ost**

Marlies Schellbach
Fraktionssprecherin

Stadtrat-Cremer-Allee 25
44141 Dortmund

0231 420622
m.schellbach@dokom.net

Dortmund, 28.08.2021

Antrag

der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und der SPD-Fraktion zur Sitzung der
Bezirksvertretung Innenstadt-Ost am 14.09.2021

Neuer Gedenkort am alten Bahnhof Dortmund-Süd

Die Bezirksvertretung Innenstadt-Ost möge beschließen, dass am Wasserturm sowie am östlichen Ende der etwa 100 Meter südlich gelegenen historischen Brücke über den Heiligen Weg ein inhaltlich miteinander verbundenes neues Gedenk- und Lernensemble entstehen soll, das sich an der vorgelegten Ideenskizze von Daniel Lörcher und Markus Günnewig orientiert.

Darüber hinaus möge die Bezirksvertretung Innenstadt-Ost eine Empfehlung an den Rat der Stadt Dortmund aussprechen, sich ihrem Votum anzuschließen.

Begründung:

Der ehemalige Bahnhof Dortmund-Süd war während des Zweiten Weltkriegs der zentrale Deportationsbahnhof für die gesamte Region und damit eine bedeutende Schnittstelle im lokalen wie regionalen Räderwerk des Holocaust. Von hier aus wurden etwa 2000 Jüdinnen und Juden in die Ghettos und Vernichtungslager im besetzten Osteuropa deportiert, wo sie größtenteils ermordet wurden. Bisher erinnert daran nur eine unscheinbare Gedenktafel am historischen Wasserturm. Der örtliche Rahmen ist hier zudem für Gedenkveranstaltungen, die der historischen Bedeutung des Ortes gerecht werden sollen, aufgrund von Größe und Lage äußerst ungeeignet.

Während die bereits existierende Gedenktafel um einen Lernraum mit biographischen Informationen zu den Opfern direkt hinter dem Wasserturm ergänzt wird, soll am östlichen Ende der genannten Brücke eine kleine Ausstellung zu den Deportationen, dem Verfolgungsgeschehen hier in Dortmund sowie dem Massenmord an den Zielorten der Transporte entstehen. Diese ist zu ergänzen durch einer der Bedeutung des Ortes angemessenen Platz für Gedenkveranstaltungen.

Vervollständigt wird dieses Ensemble durch eine gestalterische Aufwertung der Seitenwände unter der Brücke sowie einen die Sichtbarkeit im öffentlichen Raum deutlich steigernden, auf der Brücke zu montierenden, stilisierten Eisenbahnwaggon als Symbol für den Ort und seine Funktion im Rahmen des Holocausts.

Timm Uibel

Sprecher

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Marlies Schellbach

Sprecherin

SPD-Fraktion